



Jay Gard

Through the Gard-Glass

17.03.2022 - 18.05.2022

Kanya & Kage

Jay Gards Kunst beschäftigt sich mit Form und Farbe und hat in all seinen Werken Objektcharakter. Trotzdem greifen hier die Begriffe Objektkunst oder Skulptur zu kurz. Denn Gards skulpturale Arbeiten sind immer auch eine aktive, analytische Auseinandersetzung mit dem Werk anderer Künstler*innen, sowie der Designgeschichte und somit in ihrer Natur geradezu postmodern. Gards zentrales Thema ist die Kreativität selbst. Er betrachtet Werke der Kunstgeschichte wie durch ein selbst entwickeltes Vergrößerungsglas, um ihre Wirkung auf den die Rezipienten besser zu verstehen. Was braucht es an Form und Farbe, um sie sprechen zu lassen?

Seit vielen Jahren untersucht der Künstler die Farben im Werk von Künstler*innen wie Pieter Breugel, Georg Baselitz oder von Cecily Brown. Eine stolze, weite Bandbreite der Kunstgeschichte also. Zu Browns Arbeit „Bend Sinister“ hat Gard bereits elf seiner „Farbkreis“-Arbeiten geschaffen. Zu diesem Prozess führt Gard aus: „Ich suche mir Gemälde, die mich faszinieren und fange an deren Farben nachzumischen. Dann, in Farbkreisen neu zusammengestellt, beginne ich die Harmonien aufzuschlüsseln und besser zu verstehen. Durch die Winkel in den Farbkreisen und den aus ihnen resultierenden verschiedene Schatten- und Reflektionsstärken erkenne ich die dreidimensionale Wirkung der Farben.“

Dem Produktionsprozess geht also immer eine intensive Beschäftigung mit der Bedeutung und Wirkung der jeweiligen Farben voraus. Jay Gard geht es dabei auch um das räumliche Verstehen der Farbe. Die Bedeutung der Farbe an sich für die Wirkung von Objekten ist hier eine wesentliche Erkenntnis, denn Schatten und Reflektionen wirken bei verschiedenen Farben höchst unterschiedlich. Dieses gesammelte Wissen lässt sich anschließend auf Skulptur übertragen. Gard sagt: „Ich arbeite eher objekthaft.“ Heißt: Auch die Farbe wird objekthaft gedacht. Die Ausstellung „Through the Gard-Glass“ zeigt, wie sich diese Analysen der Malerei nicht nur auf die formal strengen Farbkreise übertragen lassen, sondern auch auf Skulpturen und seit neuem auf Gemälde. Neben den ausgestellten Farbkreisen wird ebenso ein Querschnitt aus Gards Werk gezeigt: So eine der ersten Arbeiten zu diesem Thema: „Sol LeWitt Amp“, 2012, die auf einer raumfüllenden Malerei Sol LeWitts in den Kunstsammlungen Chemnitz basiert. Es war eben diese Arbeit, die Jay Gard als Jugendlichen zur Kunst bringen sollte. Und auch „Georg (Georg Baselitz, Neuntes P.D. – Die Hand)“, 2022, welches die erste Malerei-Arbeit in Gards Werk ist.

Jay Gard: „Ich zeige eines der schönsten Elemente der Kunst: Die Farbe.“ Sie überträgt er auf Möbel, die unter anderem auch als neues Einrichtungsmobiliar im Bauhaus Museum Dessau zu sehen und zu benutzen sind. Oder er bringt die Farben auf Kunst am Bau und somit auch auf Objekte und an Orte außerhalb des Whitecubes der Galerien und Institutionen.

„Kunst ist mittlerweile überladen mit Codes: Ich ermögliche über die Farbwelt nicht nur anderen, sondern auch mir selbst einen sehr einfachen und schönen Zugang zur Kunst.“ JedeR kann sich erst einmal auf Farben konzentrieren. Und wer mag, kann sich danach auch auf den inhaltlichen Hintergrund einlassen. Jay Gards Arbeiten sind wie eingangs behauptet immer auch eine aktive und analytische Auseinandersetzung mit Kunst und Design, also der uns umgebenden Welt der Kulturgeschichte und der Objekte und somit eine ästhetisch zugängliche und genießbare, postmoderne Reflektion eben dieser.

Jay Gard



“Sanssouci 7” 2022

Keramik, Metall, Beton

16 x 37 x 21 cm

Preis auf Nachfrage

Jay Gard



“Sanssouci 8” 2022

Keramik, Metall, Beton

20 x 59 x 19,5 cm

Preis auf Nachfrage

Jay Gard



“Sanssouci 9” 2022

Keramik, Metall, Beton

20 x 54 x 21 cm

Preis auf Nachfrage

Jay Gard



“Sanssouci 10” 2022

Keramik, Metall, Beton

74,5 x 101,5 x 21 cm

Preis auf Nachfrage

Jay Gard



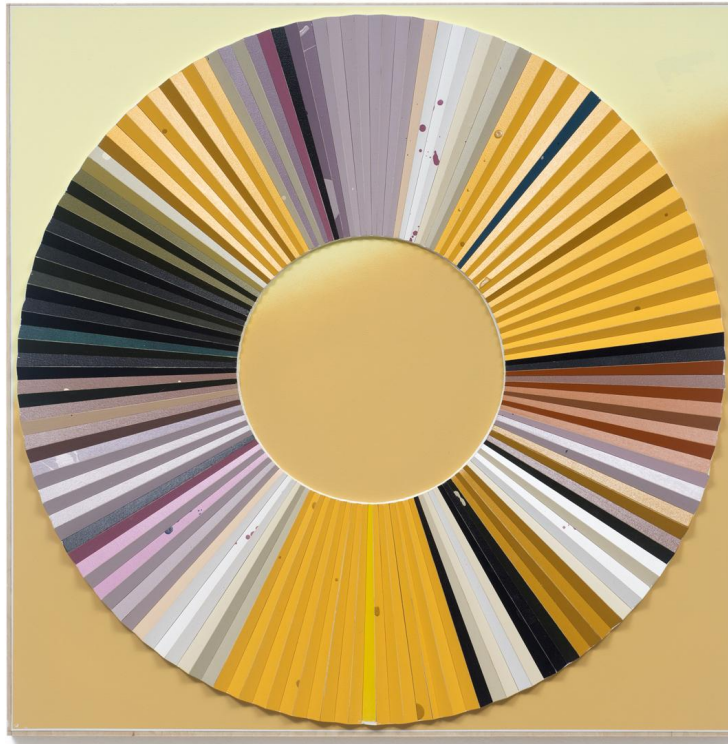
“Wild Weekend Scribble” 2022

Öl, Collage auf Pappe

17 x 28 cm

Preis auf Nachfrage

Jay Gard



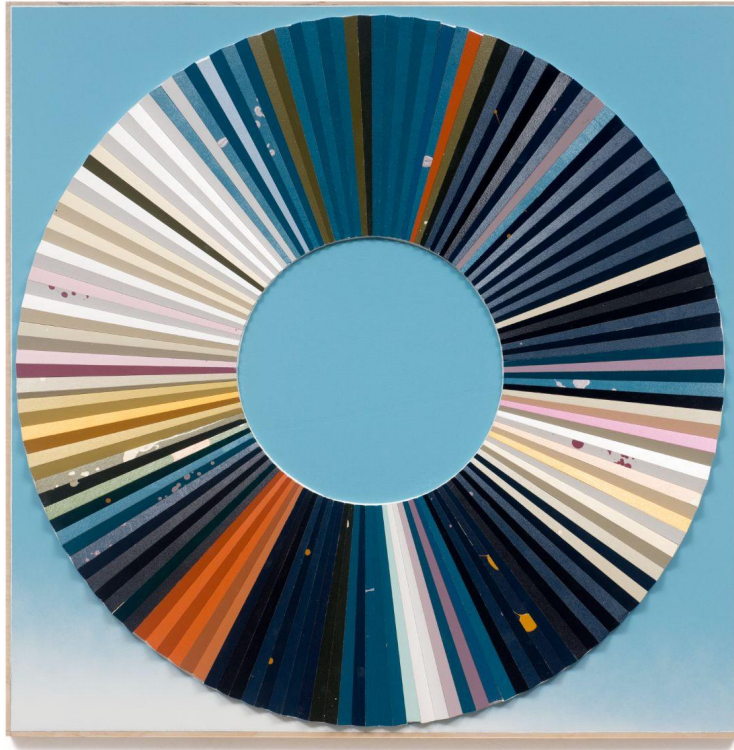
“Farbkreis Francis 5 (Francis Bacon, Lying Figure, 1969)” 2021

Sperrholz, Acrylfarbe, Leim

75 x 75 cm

Preis auf Nachfrage

Jay Gard



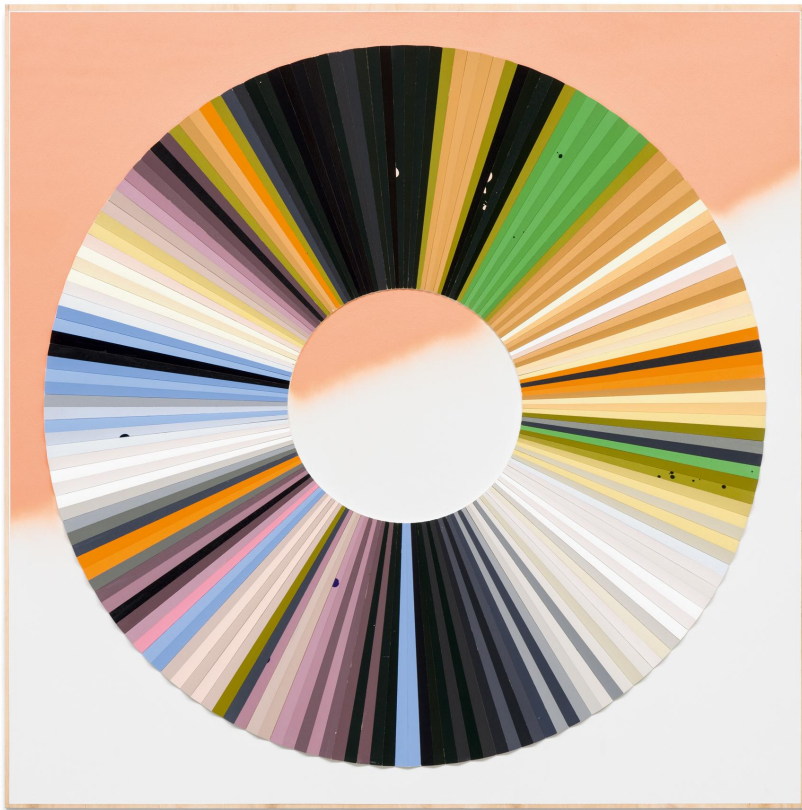
“Farbkreis Francis 4 (Francis Bacon, Lying Figure, 1969)” 2021

Sperrholz, Acrylfarbe, Leim

75 x 75 cm

Preis auf Nachfrage

Jay Gard



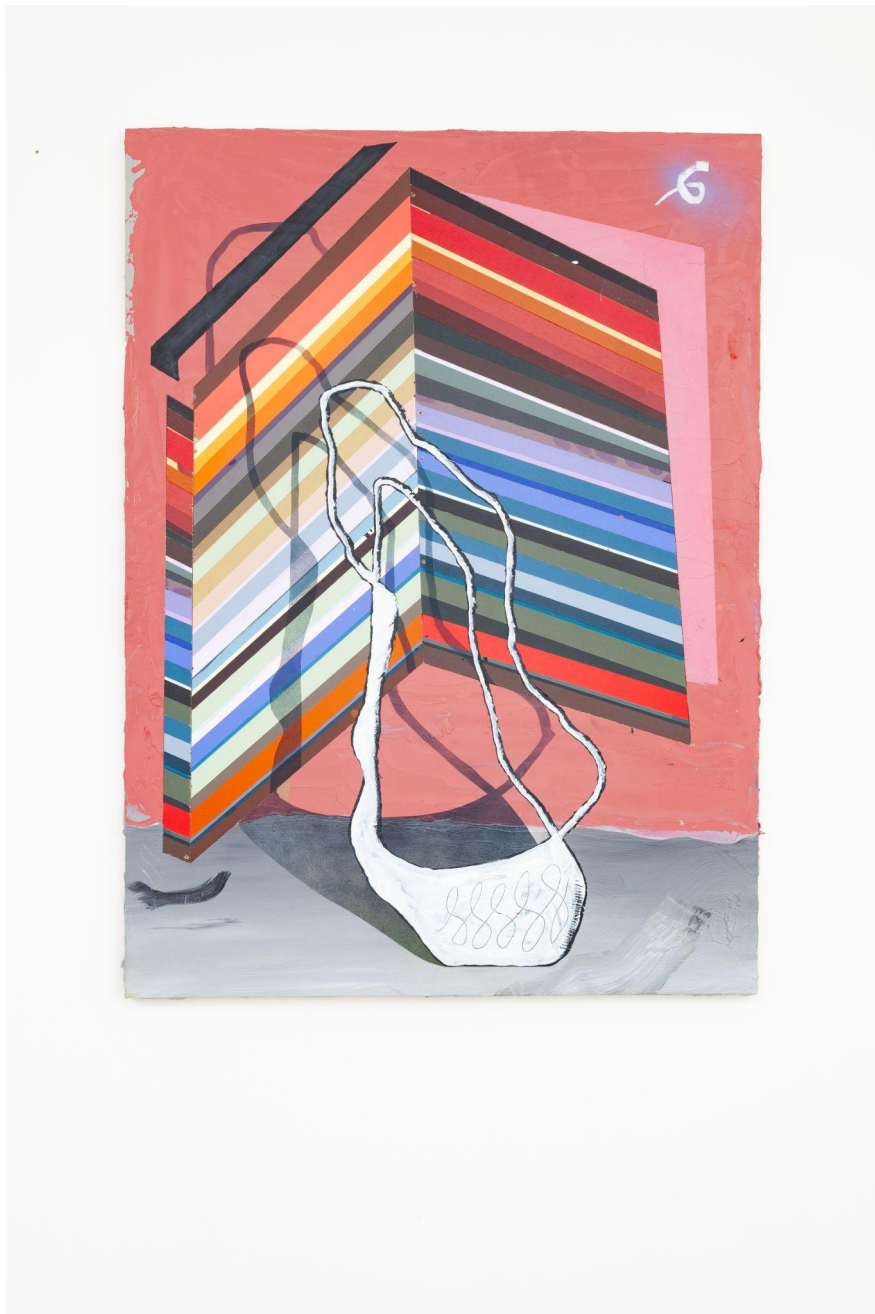
“Farbkreis Münter (Gabriele Münter, Herbstliches Blumenstilleben, Rückseite)” 2019

Sperrholz, Acrylfarbe, Leim

125 x 125 cm

Preis auf Nachfrage

Jay Gard



“Painting Cecily (Cecily Brown, Bend Sinister)” 2022

Holz, Öl, Acrylfarbe, Leim, Schrauben

74,5 x 101,5 cm

Preis auf Nachfrage

Jay Gard



“Painting Georg 1 (Georg Baselitz, Die Hand)” 2022

Holz, Öl, Acrylfarbe, Leim, Schrauben

74,5 x 101,5 cm

Preis auf Nachfrage

Jay Gard



“Painting Georg 2 (Georg Baselitz, Die Hand)” 2022

Holz, Öl, Acrylfarbe, Leim, Schrauben

74,5 x 101,5 cm

Preis auf Nachfrage

Jay Gard



"Inca Bowl" 2022

Holz, Öl, Acrylfarbe, Leim, Schrauben

38 x 49 cm

Preis auf Nachfrage

Jay Gard



“Berliner Leiste 2”

Holz, Gewichte, Acrylfarbe, Leim, Schrauben

69 x 282 x 57 cm

Preis auf Anfrage

Jay Gard



“Sol LeWitt Amp”

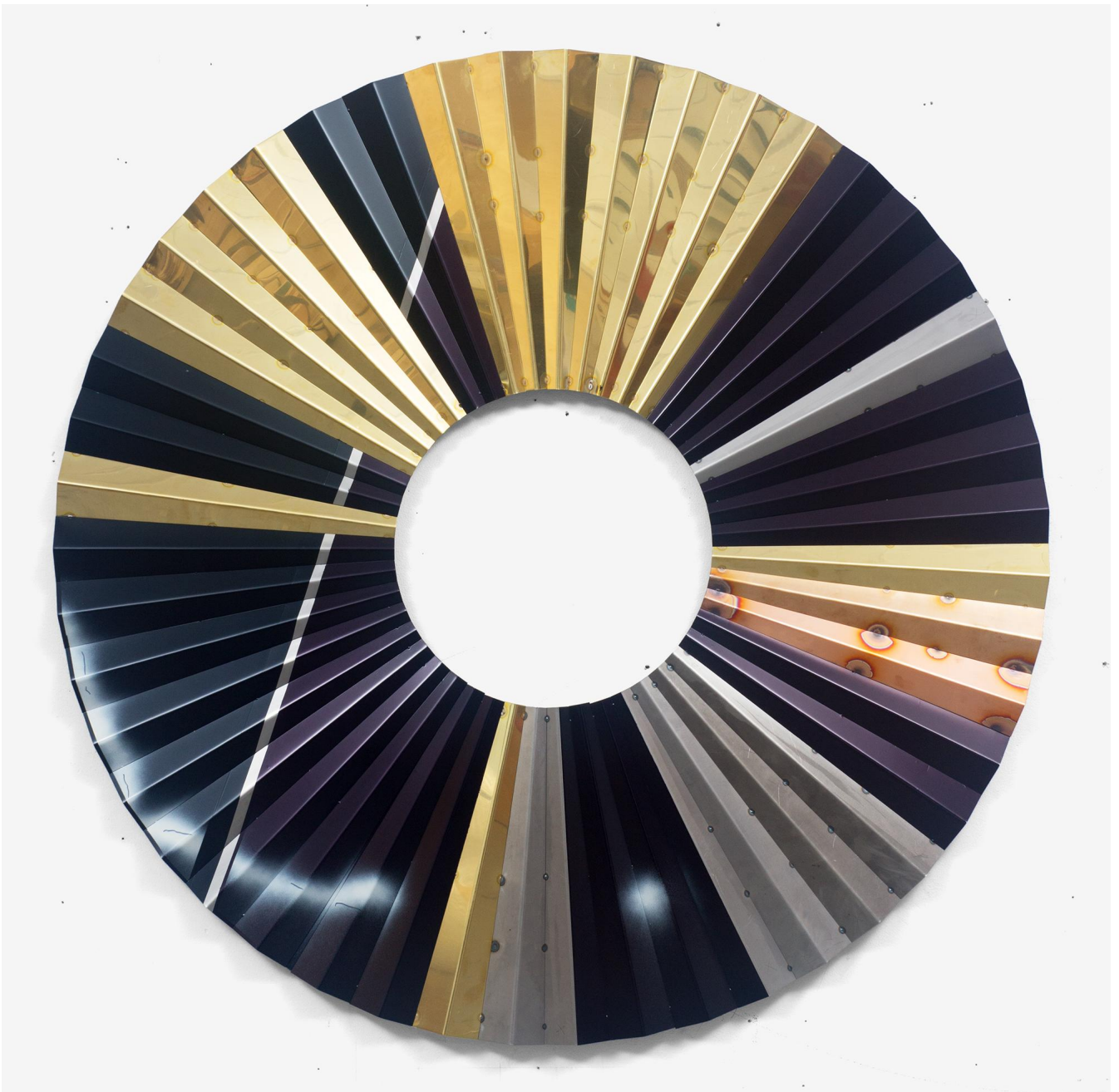
Holz, Öl, Acrylfarbe, Leim, Schrauben, Verstärker, Speaker

49 x 36,5 x 15 cm

Preis auf Nachfrage

20er Edition, nummeriert, signiert

Jay Gard



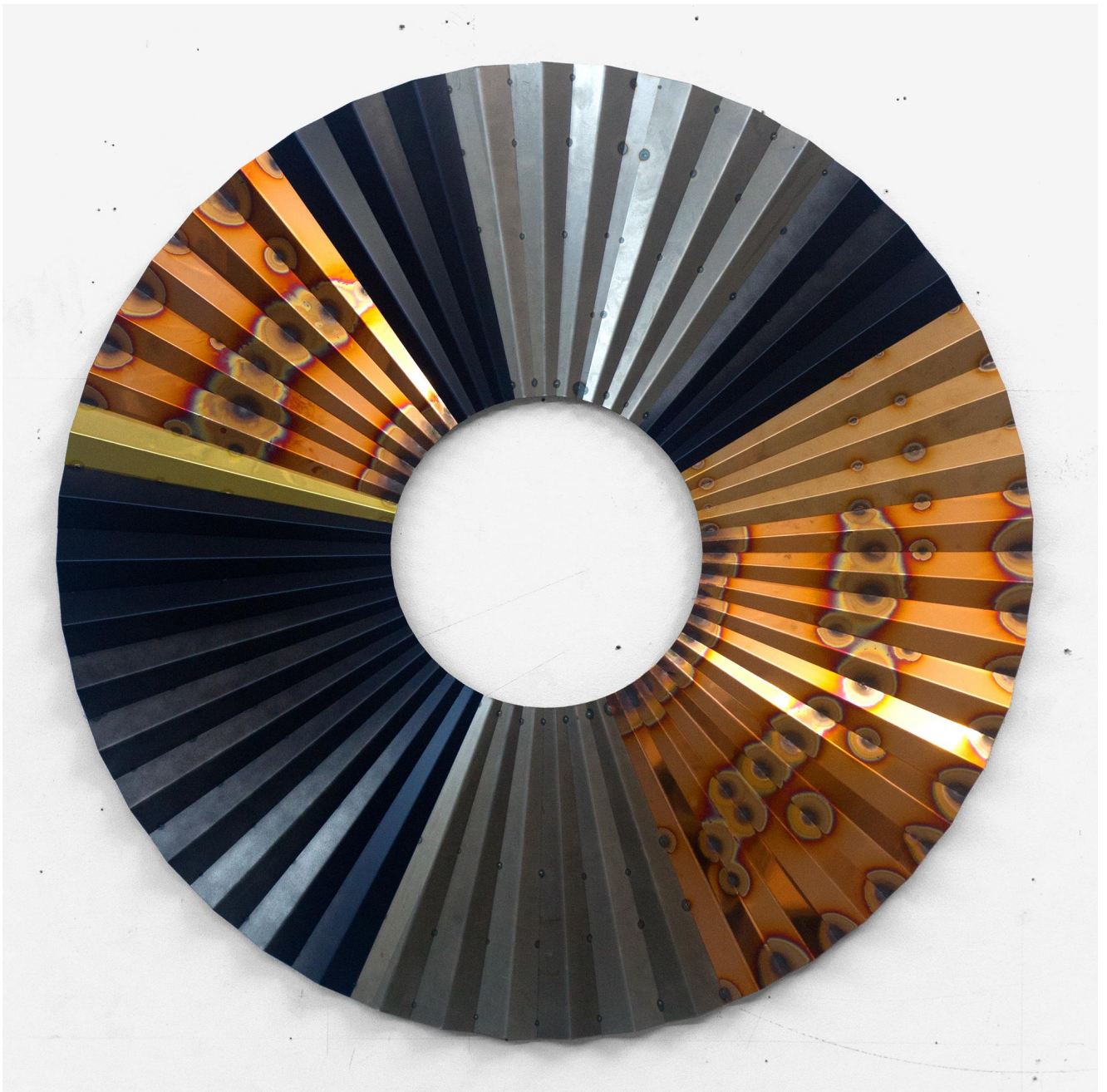
“Farbkreis Brass” 2020

Stahl, Bronze, Messing, Kupfer, Acryllack

118 x 118 cm

Preis auf Nachfrage

Jay Gard



“Farbkreis Copper” 2020

Stahl, Bronze, Messing, Kupfer, Acryllack

118 x 118 cm

Preis auf Nachfrage

Jay Gard



“Minibar Bruegel (Pieter Bruegel, Die Jäger im Schnee)” 2019

Sperrholz, Metall, Acrylfarbe, Leim, Schrauben, Scharniere

127 x 150 x 59 cm

Preis auf Nachfrage

Kanya & Kage

Jay Gard



“Farbschleife Wenzel (Wenzel Hablik, Der Weg des Genius)” 2019

Sperrholz, Acrylfarbe, Leim

125 x 125 cm

Preis auf Nachfrage

Kanya & Kage

Jay Gard



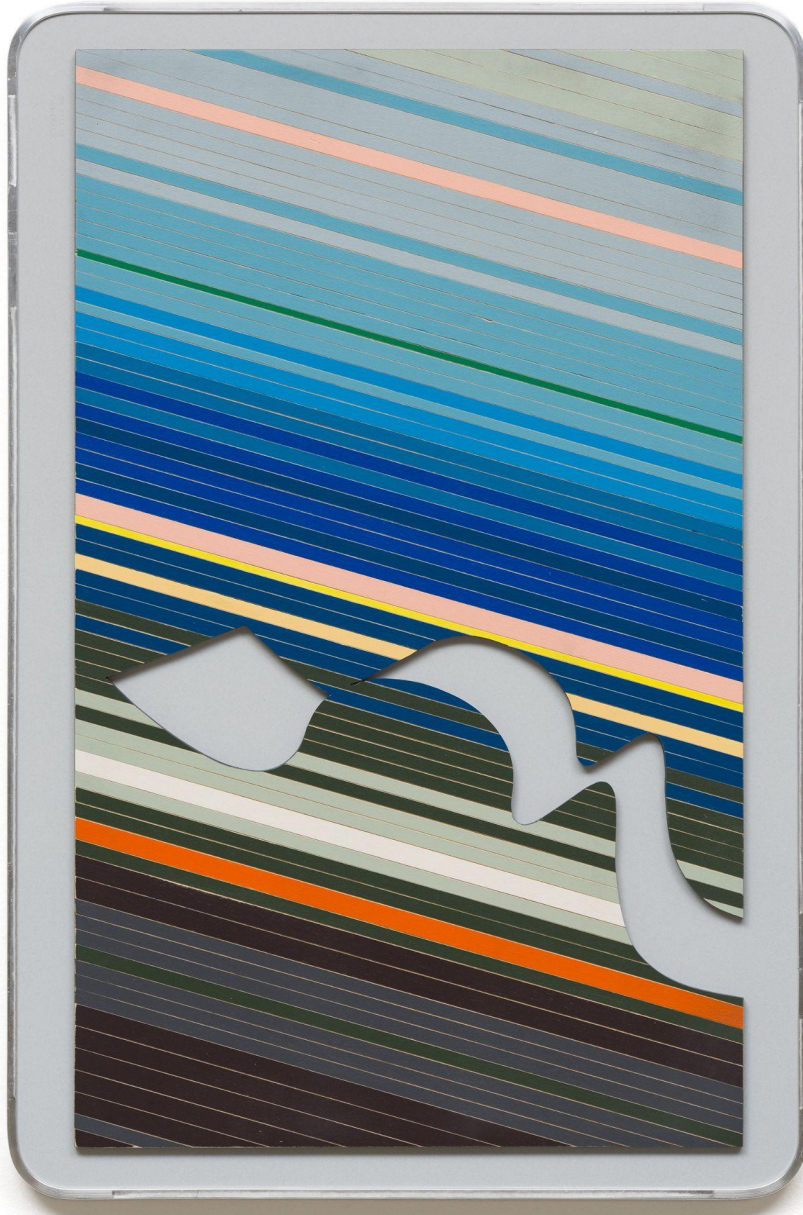
“Corpus (Rahmen)” 2017

Straßenschild, Sperrholz, Acrylfarbe, Leim

90 x 60 cm

Preis auf Nachfrage

Jay Gard



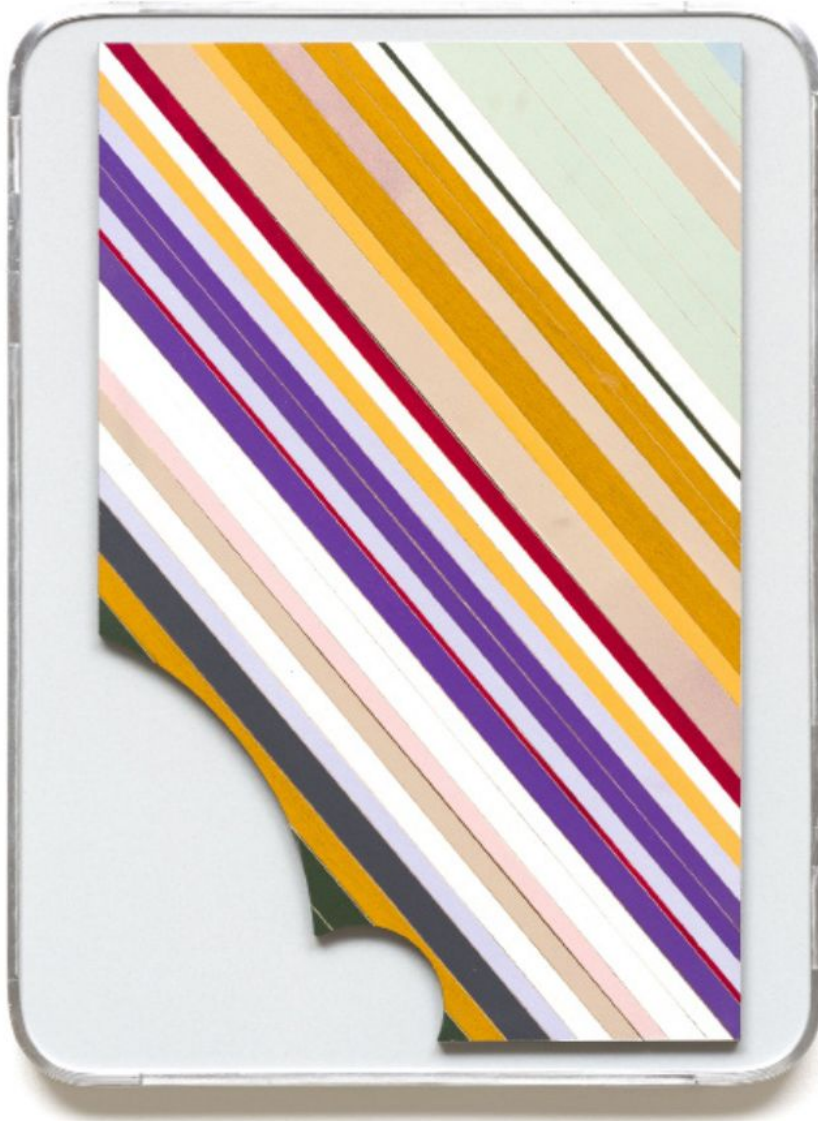
“Corpus (Vektor)” 2017

Straßenschild, Sperrholz, Acrylfarbe, Leim

90 x 60 cm

Preis auf Nachfrage

Jay Gard



“Corpus (Biss)” 2017

Straßenschild, Sperrholz, Acrylfarbe, Leim

60 x 45 cm

Preis auf Nachfrage

Jay Gard



“Willy Willy” 2017

Metall, Sperrholz, Acrylfarbe, Leim, Schrauben

50 x 60 cm

Preis auf Nachfrage

Jay Gard



“Auster” 2016

Metall, Sperrholz, Acrylfarbe, Leim, Schrauben

50 x 60 cm

Preis auf Nachfrage

Jay Gard



“Sanssouci (Modell)” 2020

Holz, Karton, Beton, Acryllack, Schrauben

48 x 24 x 17 cm

Preis auf Nachfrage

Jay Gard



“Eier 2” 2020

Folie, Karton, Beton, Metall

38 x 15 x 18 cm

Preis auf Nachfrage

Jay Gard



“Lupo” 2017

Holz, Schrauben, Beton, Metall, Acryllack

47 x 27 x 18 cm

Preis auf Nachfrage

Jay Gard



“Bruno” 2017

Holz, Beton, Metall, Acryllack

15 x 42 x 18 cm

Preis auf Nachfrage

Kanya & Kage

Jay Gard

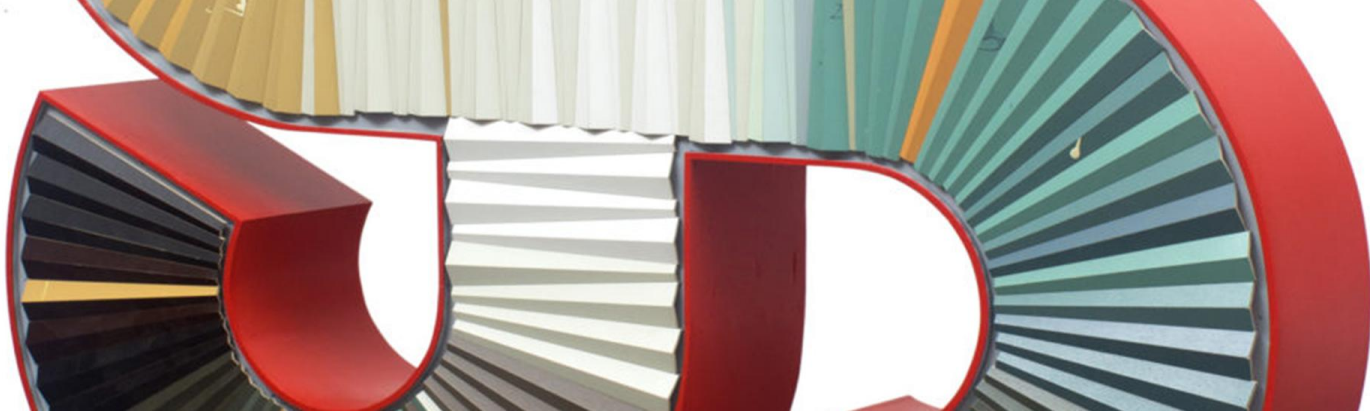


“Flipper Condo (George Condo, Bird Lady)” 2019

Metall, Sperrholz, Acryllack, Schrauben, Motor, Batterie, mechanische und elektrische Teile

90 x 54 x 51 cm

Preis auf Nachfrage



Alle Preise brutto, inkl. 7% MwSt

Kanya & Kage

Eisenbahnstr. 10 – 10997 Berlin
jan@kanyakage.com
www.kanyakage.com

Bitte reservieren Sie sich einen persönlichen Besuchstermin in unserer Kalender App:
<https://calendly.com/kanyakage/jaygard>